



Checkliste Bewartung Backihaus

Vor der Anreise:

Portemonnaie mit dem Stock von CHF 50.00 und den Schlüsseln bei der Regiobank, Westbahnhofstrasse 11, in Solothurn während den Oeffnungszeiten am Informationsschalter abholen. Am Schlüsselbund sind drei Schlüssel:

Gelb: Hauptschlüssel für Eingang Süd, West, Ost und Getränkeraum
Gross: Lebensmittelschrank, Archivraum, Estrich
Rot: Feuerwehrrasten auf der Westseite

Ankunft:

Hauptschalter für Strom (rechts neben der Eingangstüre Süd) auf „I“
Fahne aufziehen und Windredli montieren.
Fensterläden öffnen.
Aschebehälter leeren.

Heizen:

Anfeuerhilfen, Spränzeli und Holz befinden sich im ungeheizten Raum Richtung Osten (Reserve Anfeuerhilfen im Hüttenwartzimmer)
Reihenfolge beim Anfeuern:
1. Ofen im Eingang Ost, 2. Ofen in der Stube, 3. (wenn das Ofenrohr im Eingang Ost warm ist) Küche. In der Regel reicht das Heizen im Erdgeschoss, auch im Winter.
Grosse Pfanne mit Wasser füllen.

Kochen/Backen:

TIBA-Kombiherd: zum Anfeuern unters Töri offen halten bis er gut zieht, bzw. die Platte heiss ist.
Elektroherde: die Backöfen brauchen relativ lange, bis sie richtig heiss sind (z.B. für Wähen).

Abfall:

Säcke: sind im Getränkeraum.
Grünabfälle: durch das Töri hinter dem Haus in die Grube (ca. 50 m nördlich vom Westeingang) leeren.
Flaschen: wer mit dem Auto hochfährt, bitte Altglas gleich mitnehmen. Flaschen mit Pfand: in die entsprechenden Harassen stellen.

Abwaschen:

Die Maschine benötigt ca. ½ Std. zum Aufheizen, daher frühzeitig einschalten. Die Anleitung befindet sich bei der Maschine.
Schlagrahmdose: das Ventil heiss auswaschen.

Unterhalt:

Feuerholz: wenn es im Haus (fast) keines mehr hat, bitte auffüllen. Der Schlüssel zum Holzschopf befindet sich beim Rasenmäher. Bitte bei Entnahme Reihenfolge der Aussenlager beachten (ist beschriftet).

Wird im Freien gefeuert, bitte das Holz im Wald selber sammeln und nicht verarbeitetes Holz verwenden.

Wer Lust hat: Holzlager beim Westeingang im Haus auffüllen und Spränzeli machen, ist immer willkommen.
Die Holzbehälter bei den Oefen vor der Abreise auffüllen.

Putzen:

Die Putzlappen befinden sich im Kasten oberhalb der Nespresso-Maschine.
Aufenthaltsräume, Eingang und Küche: Wischen, staubsaugen und feucht aufnehmen. Putzmittel steht neben dem Besen.
Obergeschoss: mindestens wischen (je nach Schmutz).
WC: Papierkorb leeren, putzen, ev. Papierhandtücher und WC-Papier auffüllen (befindet sich entweder auf der Hutablage im Eingang Ost oder im Durchgang zum Holzraum im Obergeschoss).

Vor Abreise:

- Hüttenbucheintrag
- Alle mitgebrachten Lebensmittel wieder mitnehmen
- Kühlschranks leeren und Stecker ausziehen
- Kaffeemaschine entleeren und Stecker ausziehen
- Alle Wasserhähnen kontrollieren
- Fahne und Windredli hereinnehmen
- Alle Fenster und Festerläden schliessen
- Hauptschalter für Strom auf „0“

Türen: Vor dem Weggang von der Aussenseite kontrollieren, ob wirklich alle richtig verschlossen sind.

Ost: hat kein Schloss, ist durch Holztüre mit Riegeln gesichert.

West: kann von innen und aussen auf- und abgeschlossen werden, kann aber immer von innen geöffnet werden (Sicherheitsschloss im Brandfall).

Süd: Glastüre abschliessen, Holztüre ebenfalls von aussen.

Nach Abreise:

Portemonnaie samt den Schlüsseln so bald wie möglich zurück auf die Regiobank bringen. Eine Abrechnung ist nicht nötig.
Rückmeldung an Hüttenwartin: fehlt etwas? Wovon hat es nicht mehr viel (Oel, Senf, Kaffee, Zucker, Kaffeebaum etc.), Anregungen.

In Notfällen: Hüttenchefin: 076 337 72 73, oder Andi Schnider, Oberdörfer: 032 639 16 85